

Vorsicht mit dem Autoschlüssel am Arbeitsplatz

Vorsicht mit dem Autoschlüssel am Arbeitsplatz: Wer ihn offen herumliegen lässt, riskiert - zumindest teilweise - seinen Versicherungsschutz. Der Fall: Die Mitarbeiterin eines Seniorenheims hatte ihren Schlüssel in einem Raum für die Angestellten in einem Korb liegen lassen und den Raum verlassen, um in ein anderes Stockwerk zu gehen.

- **Concordia: Schlüssel nicht offen herumliegen lassen**
- **Versicherungsschutz wird riskiert**
- **Leistungskürzung rechtens**

27.09.2012 - Vorsicht mit dem Autoschlüssel am Arbeitsplatz: Wer ihn offen herumliegen lässt, riskiert - zumindest teilweise - seinen Versicherungsschutz. Der Fall: Die Mitarbeiterin eines Seniorenheims hatte ihren Schlüssel in einem Raum für die Angestellten in einem Korb liegen lassen und den Raum verlassen, um in ein anderes Stockwerk zu gehen. Der Schlüssel war gestohlen worden, der Dieb ging mit dem Auto auf Spritztour. Später wurde es mit einem Schaden von 7.000 Euro aufgefunden. Ihre Versicherung wollte nur die Hälfte bezahlen, die Frau klagte dagegen und verlor den Prozess zuletzt vor dem Oberlandesgericht (OLG) Koblenz (Aktenzeichen 10 U 1292/11).

Die Mitarbeiterin habe grob fahrlässig und leichtsinnig gehandelt, urteilte das Gericht. Solange weitere Personen Zutritt zu dem Bereich haben, müsse der Besitzer mit derartigen Vorfällen rechnen. Sie hätte den Schlüssel in einem vorhandenen Spind einschließen müssen. Damit stützten die Juristen eine Entscheidung des Landgerichts Koblenz.

„Autoschlüssel müssen stets sicher verwahrt werden, sonst kann es teuer werden“, sagt Michael Vieregge von den Concordia Versicherungen in Hannover.

Kontakt:

Michael Vieregge
- Leiter Stab / Kommunikation -
Tel.: 0511 / 5701 - 1870
Fax: 0511 / 5701 - 71870
E-Mail: michael.vieregge@concordia.de

Concordia Versicherungsgesellschaft a.G.
Karl-Wiechert-Allee 55
30625 Hannover
Webseite: www.concordia.de

concordia